

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



70901 Butylglykol

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 30.11.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 12.12.2023

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Butylglykol
Artikelnummer: 70901
UFI: 0330-D0MD-A00R-NNYW

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Lösungsmittel

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

Firma: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG
Adresse: Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany
Tel./Fax.: Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606
Internet: www.kremer-pigmente.com
E-Mail: info@kremer-pigmente.com
Importeur: --

1.4. Notrufnummern

Notrufnummern: +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

1.4.2 Giftnotzentrale:

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Schwere Augenschädigung, Kategorie 2
Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 3

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Cat.: 4
H315 Verursacht Hautreizungen.
Cat.: 2
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Cat.: 2
H331 Giftig bei Einatmen.
Cat.: 3

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.

2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrensymbole:

Folgeseite 2

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



70901 Butylglykol

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 30.11.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 12.12.2023



GHS06-2

Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

| | |
|------|--|
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H331 | Giftig bei Einatmen. |

Sicherheitshinweise:

| | |
|----------------|--|
| P261 | Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden. |
| P280 | Schutzhandschuhe/ -kleidung/ Augen- / Gesichtsschutz tragen. |
| P304+P340 | Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. |
| P305+P351+P338 | Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen. |
| P311 | Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen. |
| P403+P233 | Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. |
| P501 | Entsorgung des Inhalts/Behälters gemäß den örtlichen, regionalen, nationalen u. internat. Vorschriften. |

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

2. 3. Sonstige Gefahren

Dieses Material ist brennbar, aber nicht leicht entzündbar.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3. 1. Stoffe

3. 2. Gemische

Chemische Charakterisierung:

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe:

Butylglykol (H302-315-319-331); REACH Reg.-Nr. 100 %
01-2119475108-36-xxxx

CAS-Nr: 111-76-2

EINECS-Nr: 203-905-0

EC-Nr: 603-014-00-0

Zusätzliche Angaben:

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4. 1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

*Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen.
Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Selbstschutz des Ersthelfers.*

Folgeside 3

Nach Einatmen:

Frischlufztzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt:

*Kontaktlinsen entfernen.
Augen sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 10 Minuten ausspülen.*

Nach Verschlucken:

*Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
Mund sofort mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.*

4. 2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:

Kopfschmerz, Schwindel, Atembeschwerden.

Effekte:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

4. 3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:

*Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.
Kreislauf überwachen.*

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5. 1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel, Wassernebel.

Ungünstige Löschmittel:

Niemals scharfen Wasserstrahl verwenden.

5. 2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:

*Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.
Bei Brand kann entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.*

5. 3. Hinweise zur Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

*Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Geeignete Schutzausrüstung tragen.*

Weitere Informationen:

*Gefährdete Behälter mit Wassersprühnebel kühlen.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.*

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6. 1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

*Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen:*

*Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte
Personen fernhalten.*

Dämpfe und Sprü Nebel nicht einatmen.

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

6. 2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

*Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser,
Untergrund, Erdreich gelangen lassen.*

*Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige
Behörden benachrichtigen.*

6. 3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

*Methoden und Material für Rückhaltung
und Reinigung:*

*Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur,
Universalbinder, Oil Dri) aufnehmen und vorschriftsmäßig
entsorgen.*

6. 4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

7. Handhabung und Lagerung

7. 1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

*Für ausreichende Luftaustausch und/oder Absaugung in den
Arbeitsräumen sorgen. Für angemessene Lüftung sorgen.*

Behälter vorsichtig öffnen und handhaben.

Behälter dicht geschlossen halten.

Kontakt mit den Augen und Haut vermeiden.

*Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen
sind zu beachten.*

Notfallaugenduschen sollten in unmittelbarer Nähe verfügbar sein.

Hygienemaßnahmen:

*Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit
nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei
Arbeitsende Hände waschen.*

7. 2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:

*Produkt in Originalbehälter trocken, kühl und dicht verschlossen
aufbewahren.*

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.

Produkt von Zündquellen, Hitze und Flammen fernhalten.

Produkt vor Luft-/Sauerstoffzutritt schützen (Peroxidbildung).

Produkt ist hygroskopisch.

*Anforderungen an Lagerräume und
Behälter:*

Produkt im Originalbehälter aufbewahren.

70901 Butylglykol

Seite 5

Überarbeitete Ausgabe: 30.11.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 12.12.2023

*Hinweise zum Brand- und
Explosionsschutz:*

*Brennbare Flüssigkeit.
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über den Boden
aus.*

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Getrennt lagern von: Nahrungsmitteln und Futtermitteln.

*Getrennt lagern von: Brandfördernden und selbstentzündlichen
Stoffen.*

Lagerklasse:

*6.1 C; Brennbare, akut toxische Kat. 3 / giftige oder chronisch
wirkende Gefahrstoffe (TRGS 510)*

Weitere Angaben:

7.3. Spezifische Endanwendung

Weitere Angaben:

Keine Information verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

Zu überwachende Parameter (DE):

TRGS 900

2-Butoxy-ethanol (CAS 111-76-2), AGW: 98 mg/m³; 20 ppm (4)

Kann durch die Haut absorbiert werden.

*Y: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des
Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes
(BGW) nicht befürchtet zu werden.*

STEL: 246 mg/m³, 50 ppm EU ELV

TWA: 98 mg/m³, 20 ppm EU ELV

Zu überwachende Parameter:

*Butylglykol (CAS 111-76-2); IOELV (EU): Schichtmittelwert: 20
ppm, 98 mg/m³; Kurzzeitwert: 50 ppm, 246 mg/m³; MAK (CH):
Schichtmittelwert: 10 ppm, 49 mg/m³; Kurzzeitwert: 20 ppm, 98
mg/m³; MAK (AT): Schichtmittelwert: 20 ppm, 98 mg/m³;
Kurzzeitwert: 40 ppm (30min); 200 mg/m³ (30min)*

*Abgeleitete Expositionshöhe ohne
Beeinträchtigung (DNEL):*

*125 mg/kg KG/T (Arbeitnehmer, Hautkontakt, chronisch -
Systemische Wirkungen)*

*89 mg/kg KG/T (Arbeitnehmer, Hautkontakt, akut - Systemische
Wirkungen)*

*98 mg/kg (Arbeitnehmer, Einatmen, chronisch - Systemische
Wirkungen)*

*1091 mg/m³ (Arbeitnehmer, Einatmen, akut - Systemische
Wirkungen)*

246 mg/m³ (Arbeitnehmer, Einatmen, akut - Lokale Wirkungen)

*Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
(PNEC):*

Süßwasser: 8,8 mg/l

70901 Butylglykol

Seite 6

Überarbeitete Ausgabe: 30.11.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 12.12.2023

Süßwassersediment: 34,6 mg/kg Trockengewicht (TW)

Meerwasser: 0.88 mg/l

Meerwassersediment: 3,46 mg/kg Trockengewicht (TW)

Boden: 2,33 mg/kg

Abwasserreinigungsanlage (STP): 463 mg/l

Zusätzliche Hinweise:

Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert:

Butylglykol: 150 mg/g (Urin, CH; SUVA); 150 mg/l (Urin, DE; TRGS 903)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen:

Wirksame mechanische Absaugung am Arbeitsplatz installieren.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen, Filtertyp A.

Handschutz:

Schutzhandschuhe

Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden, insbesondere nach intensivem Kontakt mit dem Produkt.

Für jeden Arbeitsplatz muss ein geeigneter Handschuhtyp ausgewählt werden.

Handschuhmaterial:

Polyethylen (PE), Chloroprenkautschuk (CR), Butylkautschuk (120 min, 0,4 mm)

Empfohlen: Schutzindex 4, entspr. > 120 Min. Permeationszeit (EN 374).

Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille (EN 166).

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung, lösemittelbeständig.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:

flüssig

Folgeseite 7

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



70901 Butylglykol

Seite 7

Überarbeitete Ausgabe: 30.11.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 12.12.2023

| | |
|--|---|
| <i>Farbe:</i> | <i>farblos</i> |
| <i>Geruch:</i> | <i>nach Ether</i> |
| <i>Geruchsschwelle:</i> | <i>keine Daten verfügbar</i> |
| <i>pH-Wert:</i> | <i>nicht anwendbar</i> |
| <i>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</i> | <i>-75°C (1013 hPa)</i> |
| <i>Siedepunkt/Siedebereich:</i> | <i>173°C (1013 hPa)</i> |
| <i>Flammpunkt:</i> | <i>67°C (ASTM D 93)</i> |
| <i>Verdampfungsgeschwindigkeit:</i> | |
| <i>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</i> | <i>Das Produkt ist brennbar, aber nicht leicht zu entzünden.</i> |
| <i>Obere Explosionsgrenze:</i> | <i>10.6 Vol.%</i> |
| <i>Untere Explosionsgrenze:</i> | <i>1.1 Vol.%</i> |
| <i>Dampfdruck:</i> | <i>0.89 hPa (20°C)</i> |
| <i>Relative Dampfdichte:</i> | <i>4.08 (20°C) (air=1)</i> |
| <i>Dichte:</i> | <i>0.9 g/cm³ (20°C)</i> |
| <i>Löslichkeit in Wasser:</i> | <i>vollständig mischbar</i> |
| <i>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:</i> | <i>0.81 logKow (25°C)</i> |
| <i>Selbstentzündungstemperatur:</i> | <i>Keine Information verfügbar.</i> |
| <i>Zersetzungstemperatur:</i> | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| <i>Viskosität, dynamisch:</i> | <i>3.9 mPa.s (20°C)</i> |
| <i>Explosive Eigenschaften:</i> | <i>Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.</i> |
| <i>Oxidierende Eigenschaften:</i> | <i>nicht brandfördernd</i> |
| <i>Schüttdichte:</i> | <i>nicht bestimmt</i> |

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in Lösemittel:

Viskosität, kinematisch:

Brennzahl:

Lösemittelgehalt:

Festkörpergehalt:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



70901 Butylglykol

Seite 8

Überarbeitete Ausgabe: 30.11.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 12.12.2023

Partikelgröße:

Sonstige Angaben:

Temperaturklasse: T3 (maximal zulässige Oberflächentemperatur der Betriebsmittel: 200°C)

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine thermische Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen:

Keine weiteren Information verfügbar.

Thermische Zersetzung:

Keine Zersetzung, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte

Kohlenstoffoxide

10.7. Weitere Angaben

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

LD50, oral: 1200 mg/kg (guinea pig)

LD50, dermal: > 2000 mg/kg (rat)

LC50, inhalativ: > 2.25 mg/l (4h)

Primäre Reizwirkung

An der Haut:

Verursacht Hautreizungen.

Am Auge:

Verursacht schwere Augenreizung.

Einatmen:

Keine Daten vorhanden.

Verschlucken:

Keine Daten vorhanden

Sensibilisierung:

Kein sensibilisierendes Potential (Meerschweinchen).

Mutagenität:

Folgeseite 9

70901 Butylglykol

Seite 9

Überarbeitete Ausgabe: 30.11.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 12.12.2023

*Gentoxizität in vitro: keine mutagene Effekte**Reproduktionstoxizität:**Einige Effekte auf die Reproduktion wurden beim Tier nur bei hohen Dosen beobachtet, wo toxische Wirkungen auf die Eltern induziert wurden.**Cancerogenität:**Keine krebserzeugende Wirkung (in Tierversuche).**Teratogenität:**Zeigte keine fruchtschädigende Wirkung im Tierversuch.**Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):**Einmalige Exposition: der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch eingestuft.**Wiederholte Exposition: der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch eingestuft.**Aspirationsgefahr:**Keine Aspirationsgefahr.***11. 2. Angaben über sonstige Gefahren***Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.*

12. Umweltbezogene Angaben**12. 1. Toxizität***Fischtoxizität:**LC50: 1474 mg/l (96h, Oncorhynchus mykiss; OECD 203)**Daphnientoxizität:**EC50: 1550 mg/l (48h, Daphnia magna; OECD 202)**NOEC: 297 mg/l (21d, Daphnia magna; OECD 211)**Bakterientoxizität:**EC0: 700 mg/l (16h; Pseudomonas putida)**Algentoxizität:**EC50: 1840 mg/l (72h, Pseudokirchneriella subcapitata; OECD 201)***12. 2. Persistenz und Abbaubarkeit***90 %; leicht biologisch abbaubar (28d, Belebtschlamm; OECD 301B)***12. 3. Bioakkumulationspotential***log KOW: 0,81 (25°C)**Keine Akkumulation zu erwarten.***12. 4. Mobilität im Boden***Von der Wasseroberfläche verdampft der Stoff nicht in die Atmosphäre.**Adsorption am Boden nicht zu erwarten.***12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung***Dieser Stoff wird weder als PBT (persistent, bioakkumulativ, toxisch), noch als vPvB (sehr persistent, sehr bioakkumulativ) betrachtet.*

12. 6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12. 7. Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse:

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Verhalten in Kläranlagen:

Weitere Hinweise zur Ökologie:

AOX-Hinweis:

13. Hinweise zur Entsorgung

13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt:

Muss unter Beachtung der nationalen und lokalen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Abfallschlüsselnr.:

Anfallender Abfall wird entsprechend dem Code des Europ. Abfallkataloges (AAV) nach Abfallart und Branche eingestuft.

Ungereinigte Verpackung:

Entsorgen unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüsselnr.:

14. Angaben zum Transport

14. 1. UN Nummer

ADR, IMDG, IATA

14. 2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

ADR/RID:

Kein Gefahrgut nach ADR.

IMDG/IATA:

Kein Gefahrgut nach IMDG.

14. 3. Transport Gefahrenklassen

ADR-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

Klassifizierungscode:

Tunnelbeschränkungscode:

IMDG-Klasse:

nicht anwendbar

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



70901 Butylglykol

Seite 11

Überarbeitete Ausgabe: 30.11.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 12.12.2023

Gefahrzettel:

EmS-Nr.:

IATA-Klasse:

nicht anwendbar

Gefahrzettel:

14. 4. Verpackungsgruppe

ADR/RID:

nicht anwendbar

IMDG:

IATA:

14. 5. Umweltgefahren

Keine

14. 6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

entfällt

14. 7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

IMDG: entfällt

14. 8. Sonstige Angaben

15. Rechtsvorschriften

15. 1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1; schwach wassergefährdend (AwSV)

Störfallverordnung:

Seveso-III-Richtlinie (2012/18/EU):

Akut Toxisch (H2): Menge 1: 50 t; Menge 2: 200 t

Hinweise zu

Beschäftigungsbeschränkung:

*Beschäftigungsbeschränkungen nach dem
Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.*

*Beschäftigungsbeschränkungen nach der
Mutterschutzrichtlinienverordnung (MuSchG) für werdende oder
stillende Mütter beachten.*

Verwendungsbeschränkung/-verbote:

*EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des
Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher
Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse Eingetragen Nr. 3, 75*

Technische Anleitung Luft:

*5.2.5.: Organische Stoffe: > 25 Gew.-% (bei $m \geq 0.50$ kg/h: Konz.
50 mg/m³)*

15. 2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

15. 3. Sonstige Vorschriften

Gelistet in folgenden Inventaren:

2-Butoxy-ethanol:

Folgeseite 12

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



70901 Butylglykol

Seite 12

Überarbeitete Ausgabe: 30.11.2023

Version: 1.0

Druckdatum: 12.12.2023

EINECS (203-905-0), TSCA (US), AIIC (AUS), DSL/INV (CA), CECL-ENCS (JP), KECI (KR), PICCS (PH), IECSC (CN), NZIoC (NZ), TCSI (TW), NCI (VN), CICR (TR)

RoHS-Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS) - Anhang II: nicht gelistet

Verordnung (EG) Nr. 166/2006 über die Schaffung eines Europäischen Schadstofffreisetzungs- und verbringungsregisters (PRTR): Nicht gelistet

Verordnung über Persistent Organische Schadstoffe (POP): Nicht gelistet

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen:

VOC-Gehalt: 100 %

16. Sonstige Angaben

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.